

Mitteilung an den Stadtentwicklungsausschuss für die Sitzung am 02.11.21

Das Amt für Verkehr teilt zur Anfrage der CDU Ratsfraktion zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 02.11.2021 zu Zählstellen im Stadtgebiet folgendes mit:

Das Amt für Verkehr führt eigene Verkehrserhebungen durch. Diese finden i.d.R. an einem normalen Werktag (dienstags oder donnerstags) über einen Zeitraum von 24 Stunden und außerhalb der Schulferien statt. Dafür stehen maximal vier eigene Zählgeräte zur Verfügung. Die Erhebungen werden für laufende Planungen benötigt und werden unregelmäßig im gesamten Stadtgebiet durchgeführt. Dementsprechend gibt es eine sehr große Anzahl an Zählungen. Eine wie in der Anfrage gewünschte Auflistung für die letzten drei Jahre ist deshalb im Rahmen der Beantwortung einer Anfrage leider nicht möglich.

Das Landesverkehrsministerium zählt zusätzlich bundesweit alle 5 Jahre den Straßenverkehr in ganz Deutschland, darunter auch in Bielefeld. Einige Zählungen (auf Kreisstraßen, Landes- und Bundesstraßen (bei den Ortsdurchfahrten) führt die Stadt Bielefeld in diesem Rahmen im Auftrag von Straßen NRW selbst durch. Pandemiebedingt wurden die geplanten Zählungen aus dem Jahr 2020 auf dieses Jahr verschoben. Gezählt wurde von April bis Oktober 2021. Anschließend werden die Ergebnisse an Straßen.NRW weitergeleitet. Diese werden dort von einem Gutachterbüro auf Ihre Plausibilität geprüft und danach vom Landesverkehrsministerium veröffentlicht. Mit ersten offiziellen Ergebnissen ist erfahrungsgemäß immer erst ca. 1,5 Jahre später zu rechnen.

i.A.
Lewald